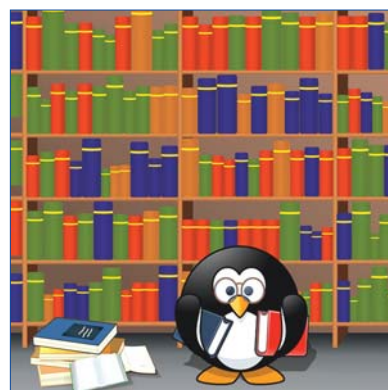


Los in die Schulbibliothek!

Wusstet ihr schon, dass am 4. Montag Oktobers jährlich der Welttag der Schulbibliotheken gefeiert wird? Aus diesem Grund sollten wir alle in ein paar Tagen, genauer gesagt am 26. Oktober die Bibliothek der Schule aufsuchen! Wann habt ihr ein tolles Buch (wir denken jetzt nicht an Schulbücher – die sind natürlich auch super toll), zum letzten Mal ausgeliehen? Es ist die perfekte Zeit dafür:

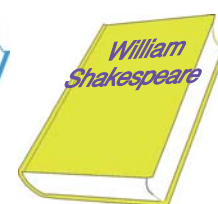
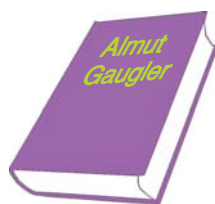
während der regnerischen und kälteren Herbsttage bietet ein fesselndes Buch eine passende Unterhaltung!

Könnst ihr die Titel der berühmten Romane, Erzählungen, Tragödien und Dramen zu den Autoren richtig zuordnen? Vielleicht bekommt ihr auch Lust einige Bücher aus der Liste zu lesen? (Die Lösungen dazu findet ihr auf Seite 4.)



- – Der große Gatsby
- – Pippi Langstrumpf
- – Der Prozess
- – Tausend und eine Nacht
- – Tagebuch der Anne Frank.
- – Othello
- – Gullivers Reisen
- – Faust
- – Harry Potter
- – Eine Weihnachtsgeschichte
- – Vater Goriot

- – Der kleine Prinz
- – Stolz und Vorurteil
- – Der alte Mann und das Meer
- – Alice im Wunderland



Waschbär Willy auf Deutschlandreise

Liebe kleine Leute,

eine große Reise in der Geschichte Deutschlands: so würde ich meine derzeitige virtuelle _____ (1) bezeichnen. Vor einer Woche lernte ich eine ganz-ganz alte deutsche Stadt, Paderborn kennen, diese Woche wartete eine der wenigen neugegründeten Städte, sie entstand nämlich in der ersten Hälfte des 20. Jahrhunderts: Wolfsburg in Niedersachsen suchte ich nun auf. Diese Stadt existiert erst seit dem Jahr 1938 (sie ist also so ca. mit euren _____ (2) bzw. Urgroßeltern gleichaltrig, oder?), als hier das Volkswagenwerk gegründet wurde. Und da gibt es ja auch die Volkswagen- _____ (3), wo der VfL Wolfsburg die Heimspiele austrägt... Ah, an einer Führung würde ich sooo gerne teilnehmen! Ich erinnere mich, als das örtliche _____ (4) im Jahre 2009 Deutscher Meister wurde, was für eine Überraschung war der Sieg! Naja, ihr habt diese _____ (5) damals ganz bestimmt nicht verfolgt, ihr seid ja noch so jung! Ich aber bin ein jahrelanger Fußballfan, hatte ich das schon erwähnt?



Auf geht's, Wolfsburg schießt ein Tor, schießt ein Tor, schießt ein Toooooor,

Waschbär Willy

Die fehlenden Wörter:

Arena, Exkursion, Fußballteam, Großeltern, Saison

Zoom-Zoom-Zoom



Nun wurde auf ein Lebewesen zoomt!
Wer errät die richtige Antwort?

Kleine Hilfe:
Reitet ihr gern?

Was sehe ich auf dem Bild?

Die Lösungen von Nummer 42:

Waschbär Willy auf
Deutschlandreise

- 1 - Teil
- 2 - Antwort
- 3 - Hasen
- 4 - Welttag
- 5 - Rezept

Die Dahlie ist eine schöne
Blume.

Die Fahne und die Fakten
gehören zu Deutschland.

Auf eine Türklinke wurde
gezoomt!

Wie bitte?

Was bedeutet
das Wort
„Ukulele“?

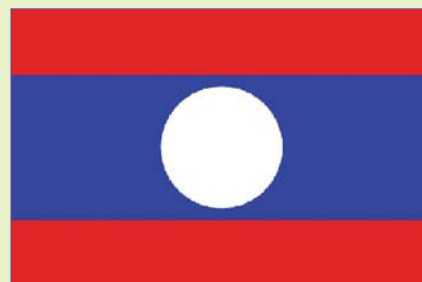


A: Gerät zur Aufbe-
wahrung von Essen

B: eine Art Laub-
baum mit Kätz-
chenblüten

C: ein kurzer Querstrich,
der Wörter verbindet

Land und Fahne



An welches Land haben wir ge-
dacht? Könnt ihr es mit Hilfe von
5 Fakten und der Fahne enträt-
seln?

Fakt Nr. 1: Dieses Land grenzt an
China, Vietnam, Kambodscha,
Thailand und Myanmar.

Fakt Nr. 2: Die Amtssprache des
Landes ist Laotisch.

Fakt Nr. 3: Im Land wohnen mehr
als 7 Millionen Menschen.

Fakt Nr. 4: Dieses Land ist der ein-
zige Binnenstaat in Südostasien.

Fakt Nr. 5: Die Hauptstadt des
Landes heißt Vientiane.

Name des Landes:

Buchstabenquiz

Zu jedem Buchstaben des Alphabets findet ihr hier eine knifflige Frage. Wer kann das Buchstabenquiz

ohne falsche Antwort lösen? Die Lösungen dazu findet ihr auf Seite 8.

1. Wie heißt der Vogel, der ganz schwarze Federn und einen leuchtend gelben Schnabel hat?

- A) die Ameise
- B) die Antilope
- C) die Amsel



2. Wie heißt der kunstvolle Tanz, wo die Tänzer durch ihre Bewegungen eine Geschichte erzählen?

- A) die Batterie
- B) das Ballett
- C) der Bagger

3. Wie heißt die Gruppe von Sängern, die gemeinsam ein Lied singen?

- A) der Chor
- B) der Champion
- C) der Chef



4. Wie heißt das Land in der Mitte Europas?

- A) Dominica
- B) Deutschland
- C) Dänemark

5. Wie heißt der Baum, der langsam wächst, einen ziemlich kurzen Stamm hat, aber eine große Laubkrone?

- A) die Eiche
- B) die Eidechse
- C) der Elefantenbaum



6. Wie heißt der Ort, wo Waren in großer Menge produziert werden?

- A) der Falke
- B) die Fabel
- C) die Fabrik

7. Wie heißen die Falten in der Haut der Erde?

- A) der Garten
- B) das Gebirge
- C) die Gemeinde



8. Wie heißt das Tier, das laut „Kikeriki“ ruft?

- A) das Huhn
- B) der Hase
- C) der Hahn

9. Wie heißt das Gespräch, wo ein Reporter fragt und der Gesprächspartner darauf antwortet?

- A) das Interview
- B) die Impfung
- C) die Idee



10. Wie heißt der Sport, der in Japan seine Heimat hat und die Sportler sich selbst ohne Waffen verteidigen?

- A) die Jeans
- B) das Judo
- C) die Jagd

11. Wie heißt die stachelige Pflanze, die in der Wüste wächst?

- A) der Kakadu
- B) die Kanone
- C) der Kaktus



12. Wie heißt das große Fahrzeug, das unterschiedliche Waren hin und her transportiert?

- A) der Lastkraftwagen
- B) der Lagerwagen
- C) der Landschaftswagen

13. Wie heißt das Ding, das Eisen so „liebt“ und zwei Pole hat?

- A) die Meile
- B) der Mähdrescher
- C) der Magnet

Buchstabenquiz

14. Wie heißt der weibliche Wassergeist, der in Sagen aus den Wellen auftaucht?

- A) die Nixe
- B) die Nieta
- C) das Netz



15. Wie heißt das Instrument, das große Pfeifen hat und in Kirchen „wohnt“?

- A) der Orient
- B) die Orgel
- C) die Oper



16. Wie heißt der teure und schöne Schmuck, der in Muscheln wächst?

- A) die Perle
- B) die Pauke
- C) das Pfand

17. Wie heißt das besondere Viereck, das vier gleich lange Seiten hat?

- A) die Quitte
- B) das Quartett
- C) das Quadrat

18. Wie heißen die Weintrauben, die nach der Ernte in der Sonne getrocknet wurden?

- A) die Rosinen
- B) der Rhabarber
- C) die Reistrauben



19. Wie heißt das Spiel, das auf 64 weißen und schwarzen quadratischen Feldern gespielt wird?

- A) die Schaukel
- B) das Schach
- C) die Schraube



20. Wie heißt das Ding, von dem man die aktuelle Temperatur ablesen kann?

- A) das Thermometer
- B) die Thermosflasche
- C) der Transformator

21. Wie heißt die Schule, wo junge Erwachsene studieren?

- A) der Urwald
- B) das Uhrgehäuse
- C) die Universität

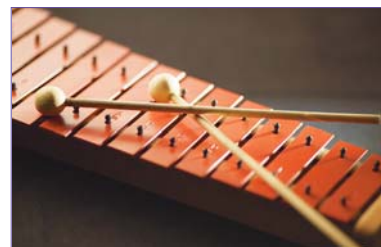
22. Wie heißt der große Berg, der manchmal Feuer „speit“?

- A) der Vulkan
- B) die Vorfahrt
- C) der Vertrag



23. Wie heißt das Ding, womit jeder messen kann, wie viel er wiegt?

- A) das Wappen
- B) die Waage
- C) die Watte



24. Wie heißt das Musikinstrument, auf dem man mit Holzschlägeln leicht auf Holzplättchen schlagen muss?

- A) das Xylophon
- B) das Xenon
- C) die Xanthippe

25. Wie heißt die Längeneinheit, die ihren Ursprung im mittelalterlichen England hat?

- A) das Yard
- B) die Yacht
- C) das Yoga

26. Wie heißt der Ort, wo witzige Clowns die Kinder verzaubern?

- A) die Zahnradbahn
- B) der Zirkus
- C) das Zwergtal



Die Lösungen von Seite 1:

F. Scott Fitzgerald - Der große Gatsby
 Lindgren Astrid - Pippi Langstrumpf
 Franz Kafka - Der Prozess
 Almut Gaugler - Tausend und eine Nacht
 Anne Frank - Tagebuch der Anne Frank
 William Shakespeare - Othello
 Jonathan Swift - Gullivers Reisen
 Johann Wolfgang von Goethe - Faust
 J.K. Rowling - Harry Potter
 Charles Dickens - Eine Weihnachtsgeschichte
 Honoré de Balzac - Vater Goriot
 Antoine de Saint-Exupéry - Der kleine Prinz
 Jane Austen - Stolz und Vorurteil
 Ernest Hemingway - Der alte Mann und das Meer
 Lewis Carroll - Alice im Wunderland

Karl Simrock

Die Ordnung der Natur

Ein Mann und eine Frau wohnten in einer schlechten Hütte. Der Mann ging alle Tage aufs Feld ackern und die Frau blieb zu Hause und kochte. Da sagte einmal der Mann nach dem Frühstück zu der Frau: „Du hast es doch recht bequem bei dem bisschen Kochen, während ich mich auf dem _____ (1) schinden und plagen muss.“ - „Wollen wir etwa tauschen?“, fragte die Frau, „so will ich zu Felde gehen und du magst da zu Hause bleiben und kochen.“ - „Des bin ich zufrieden“, sagte der Mann. Und also tauschten sie die Rollen: die Frau nahm den Karst auf die Schultern und ging zu Felde; der Mann blieb mit dem Kochlöffel in der Hand zu Hause. Die erste _____ (2) war aber nun, was er kochen sollte? „Ei“, fiel ihm ein, „wer das Kreuz hat, der segnet sich: Ich will mein Leibgericht kochen, und das war Reisbrei.“ Wie er aber Holz und Reisig geholt und Feuer angemacht hatte, hörte er die _____ (3) brüllen. „Ja brülle du nur“, sagte der Mann. „Erst muss ich noch Wasser holen gehen, sonst brennt das Feuer für nichts und wieder nichts.“

Er nahm also den Eimer und ging zum Brunnen Wasser holen: das goss er in den Topf und setzte ihn aufs Feuer. Da brüllte die Kuh zum andern Mal. „Ja brülle nur“, sagte er, „du bist noch nicht an der Reihe: erst muss der Reis im Topf sein, damit er aufgehen kann.“ Er lief also hin, holte den Reis, schüttete ihn in den Topf und rührte ihn mit dem _____ (4). Da brüllte die Kuh zum dritten Mal. „Ja“, sagte der Mann, „jetzt sollst du auch bedient werden.“ Er ging also in den Stall zu der Kuh und sah mit Schrecken, dass kein Futter für sie da war.

„Blitz“, dachte er, „wenn ich jetzt erst Futter machen soll, darüber fängt das _____ (5) an zu kochen und der Reis läuft über und das wäre doch schade für mein Leibgericht.“ Da nahm er die Kuh und leitete sie vom Berge her auf sein bemoostes Strohdach und hieß sie da weiden. Wie er aber in der Küche war, das wallende Wasser abgoss und neues auf den Reis schüttete, dachte er:

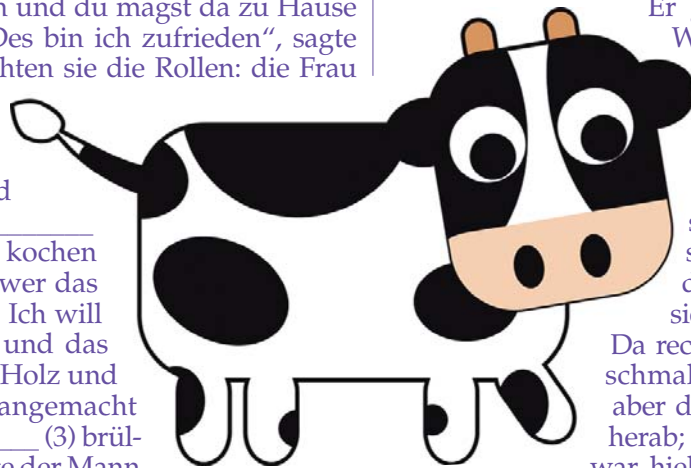
„Wenn die Kuh herabfiele, könnte sie Hals und _____ (6) brechen und das wäre doch schade für die Kuh.“ Er lief also wieder hinaus auf das Dach, band der Kuh einen Strick um den Hals, und warf das Ende des Stricks durch den Schornstein in die Küche; in der Küche aber band er es sich ans Bein und dachte: „Nun kann ich hier ruhig Reisbrei kochen.“

Er goss auch bald das siedende Wasser ab, tat dafür Milch in den _____ (7) und setzte ihn wieder aufs Feuer, fleißig mit dem Kochlöffel rührend, damit er nicht anbrenne. Unterdessen weidete die Kuh auf dem schmalen Grat des Daches und setzte vorsichtig einen Fuß vor den andern wie ein Seiltänzer, bis sie an den First des Hauses kam.

Da reckte sie den Hals nach ein paar schmalen Kräutern zur Seite, verlor aber das _____ (8) und stürzte herab; weil jedoch der Strick zu kurz war, hielt er sie in der Schweben, dass sie

nicht zu Boden kommen konnte. Indes war sie schwer genug gewesen, den Mann am andern Ende des Stricks hinaufzuziehen, dass er im Schornstein zwischen Himmel und Erde zu hängen kam, gerade über dem Reisbrei.

Darüber kehrte die Frau nach Hause zurück und sah die Kuh da hängen und die _____ (9) aus dem Halse strecken. Zum Glück hatte sie ihr Käsemesser in der Tasche: das holte sie raus, fasste den Strick mit der Rechten, schnitt mit der Linken ab und ließ die Kuh sacht zu Boden gleiten; dann lief sie in die Küche, den Mann auszuschelten; der steckte aber mit dem Kopf im Reisbreitopf und die Frau musste ihn erst wieder auf die Füße stellen. Aber auch jetzt war es zum Schelten noch zu früh, denn Augen und Ohren hingen ihm voll Brei. Sie wusch ihm also erst den Kopf und wollte nun ihre _____ (10) anheben; aber der Mann hielt ihr den Mund zu und sagte: „Sei still, du hast mir ja eben schon den Kopf gewaschen. Künftig bleibst du wieder zu Haus und kochst, ich aber gehe zu Feld und ackere. Man soll die Ordnung der Natur nicht verkehren.“



Aufgabe 1

Ergänzt das Märchen mit den fehlenden Wörtern! Achtung, es gibt in der Liste zwei Wörter mehr! (Die Lösungen dazu findet ihr auf Seite 8.)

Auge, Bein, Brei, Feld, Frage, Gegend, Gleichgewicht, Kuh, Löffel, Strafpredigt, Wasser, Zunge

Aufgabe 2

Richtig oder falsch? Korrigiert die falschen Sätze! (Die Lösungen dazu findet ihr auf Seite 8.)

1. Der Mann sagte, dass die Arbeit am Feld viel bequemer ist als im Haus.
2. Die Familie tauschte die Rollen: Der Mann blieb zu Hause und die Frau ging zu Feld.
3. Der Mann kochte sein Leibgericht.
4. Als die Kuh brüllte, ging der Mann sofort zu ihr.
5. Die Kuh hatte Futter für zwei Tage im Stall.
6. Der Mann nahm die Kuh in die Küche mit.
7. Auf die Frau wartete warmes Abendessen zu Hause.
8. Die Frau wusch den Kopf ihres Mannes.
9. Der Mann will auch künftig mit seiner Frau die Rollen tauschen.
10. Im Märchen wurde eine Maus erwähnt.

Herbstschatzsuche

Sammelt ihr im Herbst gerne die verschiedensten Schätze der Natur? Nicht nur Waldbesuche sind dafür perfekt geeignet, sondern auch kleinere Spaziergänge in Parks oder einfach auf der Straße: Kastanien, bunte Blätter oder kleine Pilze sind fast überall zu finden. Würdet ihr die gesammelten Herbst-

schätze gerne ordentlich sortieren und so lange wie möglich, z. B. bis zum nächsten Herbst, am liebsten behalten? Eben deswegen haben wir für euch einen tollen Tipp, wie ihr eure Herbstschätze am einfachsten und coolsten sammeln könnt! Kommt und bastelt wieder mit uns!

Dazu braucht ihr:

eine 10-er Eierpackung

Farbe

Pinselfarbe

Schere

Kleber

Herbstschätze

So einfach geht's:

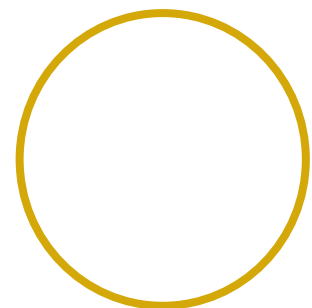
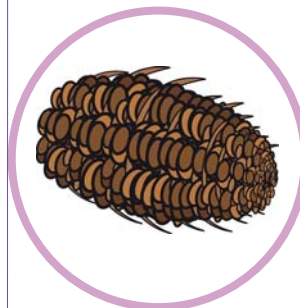
Schritt 1:

Entleert die Eierpackung und bemalt sie schön!



Schritt 2:

Solange die Eierpackung trocknet, schneidet unsere Sammeltipps aus: die Eichel, der Pilz, die Beere, das Blatt, der Stein, der Mais, der Efeu, die Kastanie und der Zapfen. Auch einen leeren Kreis findet ihr auf der Seite: er ist für einen „Überraschungsschatz“ perfekt geeignet!



Schritt 3:

Klebt die bunten Kreise auf die Eierpackung und die Herbstschatzsuche kann sofort beginnen! Wohin führt euer erster Sammelweg?



Noch nie gehört?

10 wissenswerte Fakten über den Mond

1.

Der Mond ist ca. 4,5 Milliarden Jahre alt, hat einen Durchmesser von 3476 km und ist 384.403 km weit von der Erde entfernt.

2.

Eine Flugzeugreise bis zum Mond würde 20 Tage lang dauern.

3.

Die Oberfläche des Mondes ist nicht grau, sondern farbenreich.

4.

Es dauert 1,27 Sekunden, bis ein Funksignal vom Mond auf der Erde ankommt.

5.

Ein Tag auf dem Mond dauert ungefähr einen Monat.

6.

Bisher haben 12 Astronauten den Mond betreten: alle zwischen 1969 und 1972.

7.

Nass wie der Mond! Forscher bezeugen, dass die Wassermenge des Mondes und des Bodensees ungefähr gleich ist.

8.

Auf der Schattenseite des Mondes kann die Temperatur auch minus 230 Grad erreichen.

9.

Die Entfernung zwischen der Erde und dem Mond wächst jedes Jahr und zwar um ca. 4 cm.

10.

Mit einem guten Teleskop kann man auch von zu Hause die Landschaft des Mondes sehen. Auch Mondkrater und Meere können beobachtet werden.



Was geschah an diesem Tag...?

... vor 424 Jahren, am 23. Oktober 1596, begann die Schlacht bei Mezőkeresztes im langen Türkenkrieg. Sie dauerte bis zum 26. Oktober.

... vor 91 Jahren, am 24. Oktober 1929, endete am „Schwarzen Donnerstag“ die lange Hausse der New Yorker Börse und damit brach die Weltwirtschaftskrise aus.

... vor 124 Jahren, am 25. Oktober 1896, wurde das Ungarische Mu-



seum für Kunstgewerbe in Budapest von Franz Joseph eröffnet.

... vor 157 Jahren, am 26. Oktober 1863, wurde die „Football Association“ gegründet, womit die Standardisierung der Regeln für Fußball begann.



... vor 407 Jahren, am 27. Oktober 1613, starb der siebenbürgische Fürst Gábor Báthory in Großwardein.

... vor 39 Jahren, am 28. Oktober 1981, wurde die US-amerikanische Metal-Band Metallica in Los Angeles gegründet.



... vor 495 Jahren, am 29. Oktober 1525, hielt Martin Luther in Wittenberg die erste Messe in deutscher Sprache.

Pflegst du gern die Traditionen der Ungarndeutschen? ZEIG ES UNS!

Singst, musizierst, tanzt oder rezitierst du gern? Backst du mit Oma zusammen nach alten Rezepten? Verwendest du oft die Mundart? Trägst du die ungarndeutsche Tracht immer stolz? Ist die Volkskunde dein Lieblingsfach in der Schule? Findest du den Duft des Rosmarins wohlriechend? Verbringst du gern die Zeit mit traditionellen Spielen?

Zeige uns nun, auf welche Art du die Traditionen und Kultur unserer Ahnen am liebsten bewahrst, NZjunior will auch auf dich stolz sein.

Was musst du dafür tun?

Aus zwei Möglichkeiten kannst du wählen:

1. Möglichkeit:
Such dir ein typisches Foto aus, auf dem du eben mit der Traditionspflege beschäftigt bist! Schreib dazu 3 - 4 Sätze, warum du gern die ungarndeutschen Bräuche pflegst!

2. Möglichkeit:
Zeichne/male ein Bild zu oben genanntem Thema! Ergänze die Zeichnung mit 3 - 4 Sätzen, in denen du das Bild, also deine traditionspflegende Beschäftigung, beschreibst!

SEI AUCH DU DER STOLZ VON NZJUNIOR!

Die Bilder bitte einzeln in JPG-Format und den Text in Word-Format schicken, ergänze die Mail auch mit deinem Namen, Alter und Schule/Kindergarten!

Unsere Adresse:
nzjunior2018@gmail.com
Betreff: Tradition

Einsendeschluss: 6. November 2020

Lösungen von Seite 3 und 4:

1-C, 2-B, 3-A, 4-B, 5-A, 6-C, 7-B, 8-C, 9-A, 10-B, 11-C, 12-A, 13-C, 14-A, 15-B, 16-A, 17-C, 18-A, 19-B, 20-A, 21-C, 22-A, 23-B, 24-A, 25-A, 26-B,

Lösungen zum Märchen Aufgabe 1

1-Feld, 2-Frage, 3-Kuh, 4-Löffel, 5-Wasser, 6-Bein, 7-Brei, 8-Gleichgewicht, 9-Zunge, 10-Strafpredigt

Aufgabe 2

1-F, 2-R, 3-R, 4-F, 5-F, 6-F, 7-F, 8-R, 9-F, 10-F

NZjunior

Redakteurin: Dorottya Bach
Anschrift: NZjunior Budapest,
Lendvay u. 22 H-1062
E-Mail: nzjunior2018@gmail.com
NZjunior im Internet bis Ende 2018:
www.neue-zeitung.hu/archiv
Gegründet von Beate Dohndorf
(1943-2017)